

Landkreis LÖRRACH

Gemeinde MALSBURG-MARZELL

S A T Z U N G

zum Bebauungsplan "KIRCHMATT II"

(teilweise Änderung des "Teilbebauungsplanes 'Paradiesbuck' und 'Kirchmatt')

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches und des § 73 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat von Malsburg-Marzell am 24.04.1989

den Bebauungsplan "KIRCHMATT II"

für die Gewanne "Kirchmatt"

"Höfe"

(beide teilweise)

auf Gemarkung Malsburg

als Satzung beschlossen

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Festsetzung im zeichnerischen Teil (Bl. 2).

§ 2 Bestandteile des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus:

- | | | |
|--|------------|----------|
| 1. Lageplan (zeichnerischer Teil, Bl. 2) | vom | 05.12.88 |
| | i.d.F. vom | 27.02.89 |
| 2. Bebauungsvorschriften | vom | 27.02.89 |

Beigefügt sind:

- | | | |
|--------------------------------------|-----|----------|
| 3. Übersichtsplan M. 1:5000 (Bl. 1) | vom | 05.12.88 |
| 4. Begründung | vom | 27.02.89 |
| 5. Abgrenzungsplan M. 1:1000 (Bl. 3) | vom | 27.02.89 |

§ 3 Außerkrafttreten von Bebauungsplänen

Mit Rechtskraft des hier vorliegenden Bebauungsplans "KIRCHMATT II" wird der überlagerte Teil des "Teilbebauungsplanes 'Paradiesbuck' und 'Kirchmatt', zuletzt in Kraft getreten 1968, außer Kraft gesetzt (vgl. Abgrenzungsplan, Bl. 3).

§ 4 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 74 LBO handelt, wer den aufgrund von § 73 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung über die Durchführung des Anzeigeverfahrens in Kraft.

24. APR. 1989

Malsburg-Marzell, den
Der Bürgermeister



V. Hohl

Siegel der Gemeinde



Anzeigeverfahren gem. § 11 BauGB
durchgeführt 04. AUG. 1989
Landratsamt Lörrach
— Baurechtsamt —



In Kraft getreten am 17. AUG. 1989

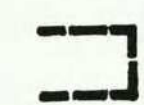
Landratsamt Lörrach
— Baurechtsamt —

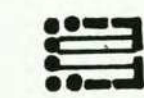


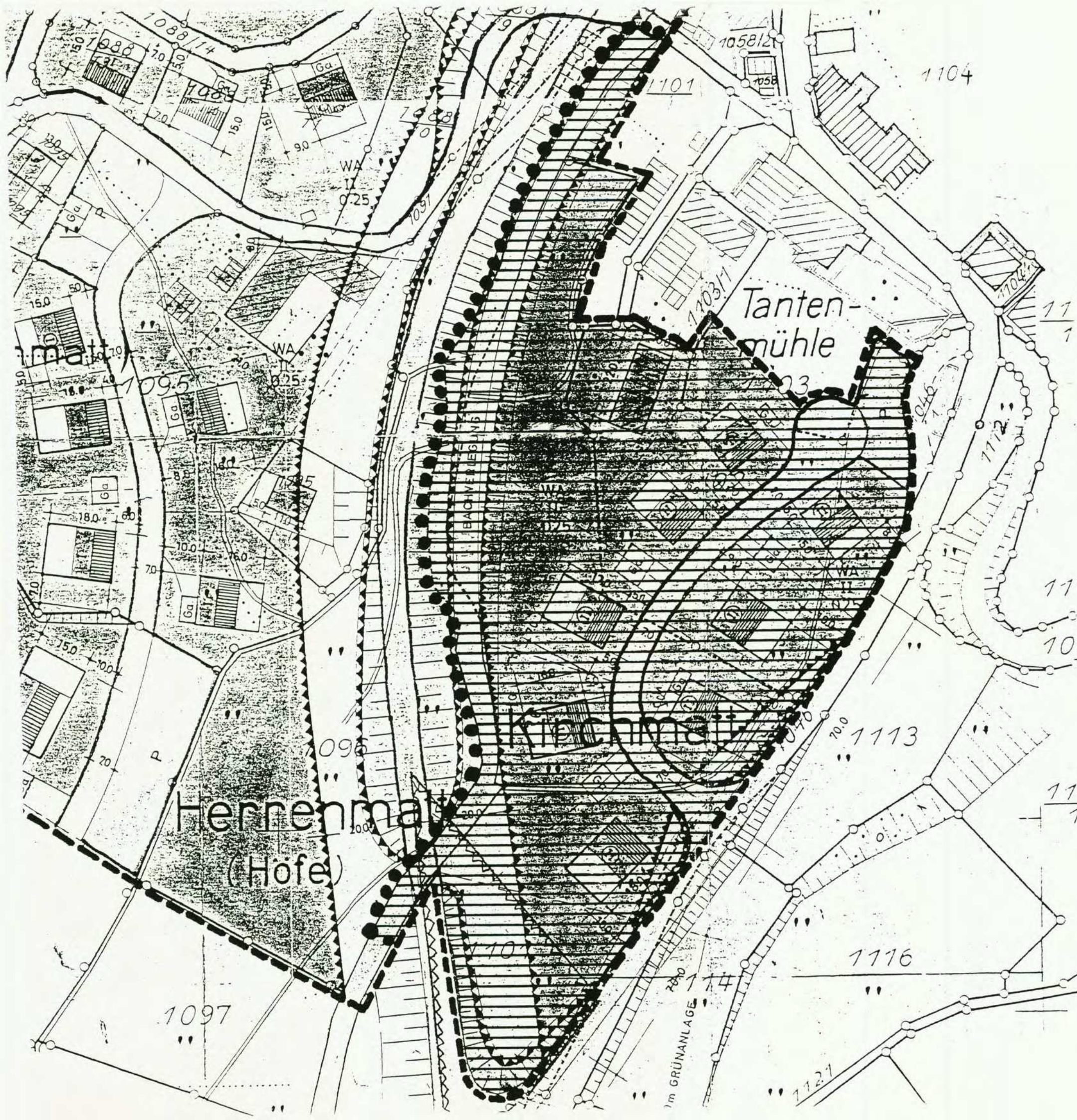
GEMEINDE MALSBURG-MARZELL
BEBAUUNGSPLAN "KIRCHMATT II"

Aufhebung des überlagerten
Teils des rechtskräftigen
Bebauungsplanes:
"Teilbebauungsplan
'Paradiesbuck' und 'Kirchmatt'"

Zeichenerklärung:

 Östliche Abgrenzung
"Teilbebauungsplan
'Paradiesbuck' und
'Kirchmatt'
in Kraft getreten 1968

 Überlagerungsbereich
Mit Rechtskraft des
neuen Bebauungsplanes
"KIRCHMATT II"
wird dieser Bereich des
"Teilbebauungsplan
'Paradiesbuck' und
'Kirchmatt' außer
Kraft gesetzt.



Lörrach, den 27.02.1989

PLANUNGSGRUPPE SÜD-WEST
REGIONAL-STADTPLANUNG
UND SIEDLUNGERSCHLISSUNG
7830 LÖRRACH TURMSTR.22 TEL.23 00